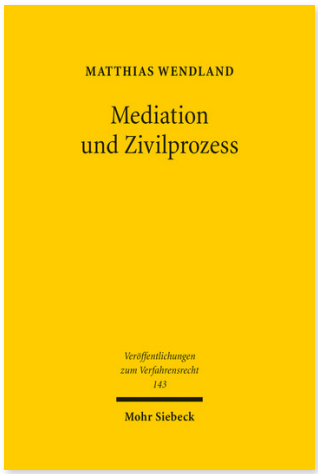
Matthias Wendland

Mediation und Zivilprozess

Dogmatische Grundlagen einer allgemeinen Konfliktbehandlungslehre



Die Mediation gewinnt in Wissenschaft und Praxis zunehmend an Bedeutung. Ihr Verhältnis zum Zivilprozess sowie ihr dogmatischer Standort sind dagegen noch weitgehend ungeklärt, ihre rechtsphilosophischen Grundlagen *terra incognita* . Insbesondere das Spannungsverhältnis der immanenten Antinomien beider Verfahren, die in der gerichtsverbundenen Mediation wie in einem Brennglas aufeinandertreffen, wirft Fragen von grundsätzlicher dogmatischer Bedeutung auf. Matthias Wendland spürt diesen Fragen aus interdisziplinärer Perspektive nach, um beide Verfahren auf der Grundlage der Arbeiten des Rechtsphilosophen Lon L. Fullers in das System einer allgemeinen Konfliktbehandlungslehre zu integrieren.

Matthias Wendland ist Professor für Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht sowie Informations- und Datenrecht am Institut für Unternehmensrecht und Internationales Wirtschaftsrecht der Universität Graz.
https://orcid.org/0000-0002-1834-9361

2017. XXXVIII, 1093 Seiten.
VVerfR 143

ISBN 978-3-16-154583-2
DOI 10.1628/978-3-16-154583-2
eBook PDF 174,00 €

ISBN 978-3-16-154129-2
Leinen 174,00 €

Jetzt bestellen:
https://www.mohrsiebeck.com/buch/mediation-und-zivilprozess-9783161545832?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com